



Weg der Erinnerung

09. November 2025

1250 Jahre Lübbecke – Das Rathaus in Zeiten von Schutz und Schutzhaft.

Beginn 15 Uhr Rathaus, Großer Sitzungssaal Kreishausstr. 2-4, Lübbecke JAHRHUNDERTELANG HABEN JUDEN IN DIESER STADT LEBEN KÖNNEN. IN DER ZEIT DES NATIONALSOZIALISMUS ABER NAHMEN MITMENSCHEN IHNEN DIE BÜRGERRECHTE, DEN BESITZ UND MANCHEN AUCH DAS LEBEN. VERFOLGT WURDEN DIE FAMILIEN:

LÖWENSTEIN MANSBACH HURWITZ WOLFF BLOCH WEINBERG SCHÖNDELEN LEVY

DER HERR SPRACH SCHÖNEBERG 7U KAIN: WO IST DEIN BRUDER ABEL? ER SPRACH: ICH WEISS ES NICHT, SOLL ICH MEI-NES BRUDERS HÜTER SEIN? (1. MOS. 4,9) MERGENTHEIM .

ROSENBERG LAZARUS HECHT RUBEN STEINBERG NEUSTÄDTER

IHRE LEIDEN VERPFLICHTEN UNS ZU TOLERANZ UND POLITISCHER WACHSAMKEIT

Station 1 Rathaus. Großer Sitzungssaal

Schutzjuden zwischen Schutz und Verfolgung

Station 2 Marktplatz Die Stadtverwaltung Lübbecke in der NS-Zeit

Station 3 Platz der Synagoge Gestern, heute, morgen: Mensch sein!

Kranzniederlegung

Weitere Informationen unter www.luebbecke.de/Weg-der-Erinnerung oder einfach den OR-Code scannen

